

# Euer größtes Problem als Lehrer?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 23. September 2019 19:17

## Zitat von CDL

Das Lehrerdasein besteht halt doch aus mehr Aufgaben, als dem reinen Unterrichten. Erziehung ist beispielsweise so ein ganz zentraler Baustein. In dem Fall vielleicht die Selbsterziehung zu konsequenterer Klassenführung, dann müsstest du dich nicht daran stoßen, dass mit Unterrichtsstörungen so oft so lasch umgegangen wird Kippelfritze.



Dieser Aussage möchte ich jetzt dann doch nochmal ganz aktuell folgenden Artikel gegenüberstellen. Der Verweis auf "konsequentere Klassenführung" wirkt da wie Hohn. 😞

## Zitat von Zitat

"Körperverletzungen gegen Lehrer – Steigerung der Fallzahlen um fast 44 Prozent  
Im vergangenen Jahr wurden 190 Lehrer Opfer von Körperverletzung, im Jahr zuvor waren es nach der polizeilichen Kriminalstatistik noch 130. Erfasst werden dabei unter anderem auch Raub und Sexualdelikte – insgesamt im vergangenen Jahr 264 Fälle erfasst, ein Jahr zuvor waren es 194. Die Zahl der betroffenen Pädagogen ist höher, weil bei einigen Taten mehrere Lehrer betroffen waren. In 151 Fällen ging es 2018 um Körperverletzung, ein Jahr zuvor waren es noch 105 Fälle. Das bedeutet eine Steigerung um fast 44 Prozent. Zu den Ursachen des Anstiegs könne das LKA keine näheren Angaben machen, sagte die Sprecherin."

<https://www.news4teachers.de/2019/09/gewalt...ehrer-nimmt-zu/>

Tätliche Angriffe auf Lehrer füge ich hiermit also als ein Problem hinzu. (Nein, ich war noch nicht betroffen, bevor wieder Ratschläge kommen, was ich da wohl selbst falsch mache.)